

Zombies in Manhattan

Morde gehören in New York City zum Tagesgeschäft, vor allem dann, wenn man wie Vincent D`Agosta bei der Mordkommission als Lieutenant tätig ist. Doch der Fall, dem sich der Ermittler diesmal gegenübersteht, weist gleich mehrere Besonderheiten auf: Das Opfer, der Starjournalist Bill Smithback, war ein guter Bekannter D`Agostas, am Tatort finden sich diverse Fetische und weitere obskure Symbole und der Täter, den mehrere Zeugen eindeutig identifizieren konnten, ist seinerseits bereits seit zehn Tagen tot! Die Untersuchungen, die der Lieutenant im neuesten Thriller von Douglas Preston und Lincoln Child zusammen mit Special Agent Pendergast vom FBI durchführt, deuten auf Zusammenhänge mit dem uralten, geheimen "Cult" einer Sekte hin, die dunkle Ziele verfolgt.

Zuletzt hatte Smithback an einer Story über Tieropfer in einer kleinen abgeschotteten Gemeinde im Inwood Hill Park in Manhattan gearbeitet; eine Geschichte, die im Laufe der Zeit für immer größeres Aufsehen sorgt, zumal die Mitglieder der seltsamen Glaubensgemeinschaft, die dort seit Urzeiten ihr Unwesen treibt, eigentlich gar nicht die rechtmäßigen Besitzer des Areals sind. So formiert sich ein immer stärker werdender Widerstand seitens der Öffentlichkeit, der schließlich zur Stürmung des sogenannten Villes durch aufgestachelte Demonstranten führt. Zum Missfallen der beiden Ermittler eskaliert die Lage, deren Kontrolle D`Agosta mehr und mehr aus den Händen gleitet.

Bis zu diesem Zeitpunkt ist nämlich schon allerhand Rätselhaftes passiert: Smithbacks Mörder macht als lebender Toter der Witwe des Reporters das Leben zur Hölle und Bill Smithbacks sterbliche Überreste sind aus dem Leichenschauhaus verschwunden. Schließlich taucht der Ermordete selbst auf einer Journalisten-Preisverleihung als Zombie auf und tötet eine Kollegin. Und obendrein wird Smithbacks Ehefrau Nora entführt. Alles dreht sich für D`Agosta und den herrlich verschrobenen FBI-Agenten Pendergast um Voodoo-Praktiken und die abartigen Riten der Sekte. Auf der Suche nach Nora in den Katakomben der alten Kirche des Villes, geraten sie schließlich während der Aufstände selbst ins Visier eines Zombies und somit in akute Lebensgefahr. Und plötzlich ist Pendergast verschwunden...

Mit dem Lieutenant von der Mordkommission und dem Special Agent vom FBI schickt das Erfolgsduo Preston & Child zwei richtige Charakterköpfe auf die Fährte des Bösen, die sich mit ihren ausgeprägten Persönlichkeiten von vielen anderen blassen Ermittlern deutlich und wohltuend abheben. Unaufhörlich steigern die Autoren die Spannung von Seite zu Seite, wobei die wahren Motive für die kriminellen Machenschaften in "Cult" weitestgehend im Dunklen bleiben und sich dem Leser nur bruchstückhaft bis zu einem famosen Finale hin offenbaren. Denn alles, in was D`Agosta und Pendergast im Zuge ihrer Ermittlungen hineingezogen werden, ist ein Spiel, ein Spiel auf Leben und Tod, das "Spiel der Toten" - meisterhaft inszeniert von Douglas Preston und Lincoln Child!

Christian Götz 08.02.2010

Quelle: www.literaturmarkt.info